

Protokoll der 40. Generalversammlung vom 24. Oktober 2009 im Hotel/Restaurant Lindenhof, Brienz

Vorstand:	Erich Bachmann	Präsident
	Markus Gomer	Vizepräsident
	Lucia Bachmann	Kassierin
	Thomas Schwyter	Tourenwart
	Marcel Grimm	Tourenwart
	Hansruedi Meier	Aktuar

Anwesend: 42 Mitglieder und 2 Gäste

Entschuldigt: 7 Mitglieder

Neumitglieder: 2 Mitglieder

Austritte: 13 Mitglieder

Beginn der GV: 16:30 Uhr

Traktanden:

1. **Begrüssung / Wahl der Stimmzähler**
2. **Protokoll der Generalversammlung 2008**
3. **Jahresbericht des Präsidenten**
4. **Jahresrechnung 2009**
5. **Jahresbericht der Tourenwarte**
6. **Mitgliederbeiträge 2010**
7. **Wahl der Rechnungsrevisoren**
8. **Pokalverteilung Clubmeisterschaft**
9. **Aktivitäten 2010 / Jubiläum 2010**
10. **BCE / CH-Club – Vereinigung**
11. **Namensänderung / Statutenanpassung**
12. **Anträge**
13. **Verschiedenes / Mitteilungen**

1. Begrüssung / Wahl der Stimmzähler

Mit seiner Glocke läutet Erich Bachmann die 40. Generalversammlung des BMW-DSMC ein und begrüsst alle anwesenden Mitglieder herzlich, speziell unsere Ehrenmitglieder Max Bosshard und Alois Müller. Zudem begrüsst Erich auch Fred-Henri Schweger, den Motorraddelegierten der BMW CH-Vereinigung, herzlich an unserer Versammlung. Der diesjährige Versammlungsort, das schöne und originelle Hotel Lindenhof in Brienz, war eine sehr gute Wahl. Auch das Wetter meint es gut mit uns und die Dorfführung vor der GV hat allen Teilnehmern sehr gut gefallen.

Die folgenden Mitglieder haben sich für die GV entschuldigt: Axel Stocker, Wolfgang Morf, Felix Thoma, Severine & Gallus Deflorin, Werner Stadler und Alois Burri.

13 Mitglieder (!) sind aus unserem Club ausgetreten: Eveline & Werner Brawand, Frank Dahle, Bruno Gautschi, Andreas Steiner, Susi Steiner, Peter Wegmann, Wiegand Jörns, Anita Lazic, Therese & Felix Rothenbühler, Dieter Zanetti und Bärbel Sauer.

Wir können 2 Neumitglieder im Club begrüssen: Doris & Heiri Huber.

Als Stimmzähler werden Claudia Kyd und Thomas Guhl gewählt.

Der Apéro nach Abschluss der Generalversammlung wird dieses Jahr vom Stucki Zweiradcenter AG, Schmerikon, übernommen; die Versammlung verdankt dies mit Applaus. Das anschliessende Essen – ohne Getränke – wird wie üblich vom Club übernommen.

2. Protokoll der Generalversammlung 2008

Das Protokoll wurde im Club-Info 2009 publiziert. Es wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Erich Bachmann verliest seinen Bericht über das Clubjahr 2009. Er spricht dabei auch das problematische Verhältnis unseres Clubs zu BMW (Schweiz) AG und zum BCE an. Der Bericht wird im Club-Info 2010 abgedruckt und kann zu gegebener Zeit auch auf unserer Website eingesehen werden.

4. Jahresrechnung 2009

Die Bilanz/Erfolgsrechnung wurde von der Kassierin Lucia Bachmann kopiert und vor der Versammlung aufgelegt. Die Rechnung weist für 2009 bei Einnahmen von Fr. 10'898.85 und Ausgaben von Fr. 10'439.75 einen Gewinn von Fr. 459.10 aus. Aus der Versammlung werden zur Rechnung keine Fragen gestellt.

Die Revisoren Severine Deflorin und Roger Inglin haben die Rechnung 2009 kontrolliert. Roger verliest den Revisorenbericht und verdankt die saubere und korrekte Arbeit von Lucia Bachmann. Er empfiehlt der Generalversammlung, die Rechnung zu genehmigen und der Kassierin Décharge zu erteilen. Die Rechnung wird daraufhin von der Generalversammlung ohne Gegenstimme abgenommen.

5. Jahresbericht der Tourenwarte

Der Bericht 2009 der Tourenwarte wird von Thomas Schwyter und Marcel Grimm vorgetragen. Total wurden 12 Anlässe durchgeführt, die Frauenausfahrt wurde durch ein Frauen-Nachtessen ersetzt. Der Besuch der Anlässe war sehr unterschiedlich und das Europatreffen musste bekanntlich abgesagt werden. Wir können trotzdem auf ein gutes Clubjahr mit schönen Touren und ohne Unfälle zurückblicken! Die Tourenwarte danken allen beteiligten Mitgliedern herzlich. Der Jahresbericht der Tourenwarte wird ebenfalls im Club-Info 2010 publiziert.

6. Mitgliederbeiträge 2010

Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge für das Clubjahr 2010 unverändert zu belassen. Der Antrag wird mit 40 Ja gegen 2 Nein angenommen.

7. Wahl der Rechnungsrevisoren

Severine Deflorin und Roger Inglin stellen sich für das Clubjahr 2010 wieder als Revisoren zur Verfügung und werden einstimmig im Amt bestätigt. Als Ersatzrevisor stellt sich Alois Müller nochmals zur Verfügung; er wird ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

8. Pokalverteilung Clubmeisterschaft

Vor der Pokalverteilung wird diskutiert, ob auch in Zukunft Wanderpreise vergeben werden sollen. Diese seien bei den jeweiligen Gewinnern anscheinend nicht sonderlich beliebt, sie kämen jeweils bis zur nächsten GV in einen Schrank, da der Platz fehle, um sie aufzustellen. Alternativen sind gefragt. Es wird vorgeschlagen, den Erstplatzierten anstelle der Wanderpreise die Zinnbecher mit Rang und Name zu gravieren. Der Vorstand wird die Sache diskutieren und an der nächsten GV einen Vorschlag unterbreiten.

Im vergangenen Clubjahr wurden 12 Veranstaltungen durchgeführt. Die Frauenausfahrt fiel aus, die Damen trafen sich stattdessen zu einem gemeinsamen Nachtessen im Restaurant „Hans im Glück“ in Kloten. Es konnten also an 12 Anlässen Punkte gesammelt werden.

Marcel Grimm überreicht zuerst die Zinnbecher, je einen Beutel „Chocolini“ sowie den Wanderpreis der Aktivmitglieder:

5.	Thomas Schwyter	200 Punkte / 8 Anlässe
4.	Christian Nüesch	210 Punkte / 6 Anlässe
3.	Hansruedi Meier	210 Punkte / 8 Anlässe
2.	Ezio Sormani	220 Punkte / 10 Anlässe
1.	Claudia Schwyter	250 Punkte / 10 Anlässe

Claudia Schwyter erhält den neuen, von ihr selbst angefertigten Wanderpreis zum zweiten Mal.
Herzliche Gratulation!

Es folgen die Passivmitglieder:

3.	Heidi Egli	160 Punkte / 6 Anlässe
2.	Dagmar Meier	170 Punkte / 6 Anlässe
1.	Brigitta Nüesch	170 Punkte / 6 Anlässe

Infolge der Punktgleichheit und gleicher Anzahl Anlässe musste bei der Zuteilung des 1. und 2. Ranges die Seniorität mitberücksichtigt werden. Brigitta Nüesch erhält somit den Wanderpreis. Herzliche Gratulation!

9. Aktivitäten 2010 / Jubiläum 2010

Markus Gomer präsentiert das provisorische Programm für 2010. Die folgenden Aktivitäten sind darin vorgesehen:

28.11.9	Jahresausklang: Rolf Steinmann präsentiert seinen Vorschlag für den Besuch des Musikautomaten-Museums in Seewen/Solothurn (www.musikautomaten.ch) mit anschliessendem Nachtessen. Die Führung durch das Museum wird vom Club bezahlt. Die Teilnehmerzahl ist auf 28 beschränkt.	Rolf Steinmann
18.-21.02.10	Swiss Moto Zürich	
11.04.10	Generalversammlung IG Motorrad	
24.04.10	Frühjahrsversammlung, Gasthaus Linde Kyburg/ZH (www.lindekyburg.ch)	Erich
02.05.10	Love Ride, Militärflugplatz Dübendorf	
Mitte Mai 10	Frühjahrsausfahrt (evtl. organisiert durch ein Mitglied)	Tourenwarte
22.-24.05.10	Pfingsttreffen mit dem MC Iserlohn in Balve (www.balve.de), In der Nähe von Iserlohn; Anfahrt ca. 550 km. Besuch der Landesgartenschau Hemer (www.landesgartenschau-hemer.de)	Erich
Mai/Juni 10	Kleine Ausfahrt mit Spargelessen bei Claudia Kyd & Dani Hugener	Thomas
Juni/Juli 10	Frauenausfahrt	Lucia
24.-27.06.10	Reise nach St. Johann/Pongau mit Jonny Pinter (Anmeldung bis 28.03.)	Jonny
26./27.06.10	Blutspenden auf dem Glaubenberg	BMW/MSS
02.-04.07.10	BMW Motorrad-Days in Garmisch Partenkirchen	
Anf. Aug. 10	2 Tages-Ausfahrt „Fahrt der Sinne“ mit Überraschungen. Schlafen im Stroh. Organisator: Christian Nüesch.	Christian
08.08.10	Frühstück auf der Ibergereg	Franz/Thomas
17.-19.09.10	Jubiläumsanlass 40 Jahre BMW-DSMC im Hotel Bellevue, Seelisberg. (www.bellevue-seelisberg.ch). Anreise am Abend des 17. September. Organisationskomitee: Franz Gwerder, Claudia Kyd u. weitere Mitglieder	Spez. OK
03.10.10	Herbstausfahrt	Tourenwarte
23.10.10	Generalversammlung, z.B. im Emmental	Erich
27.11.10	Jahresausklang: Führung KKW Beznau, Nachtessen im Schloss Böttstein www.kernenergie.ch/de/akw-beznau.html	Marcel

Marcel Grimm fragt nach, ob Interesse bestehe, den Brunch bei der Tochter von Werner & Eveline Brawand zu wiederholen. Der Brunch, der in diesem Jahr durchgeführt wurde, habe die (wenigen) Teilnehmer begeistert. Marcel wird sich weiter darum kümmern.

Das provisorische Programm wird vom Vorstand nach der GV weiter ausgearbeitet und im Club-Info 2010 abgedruckt sowie in unsere Website gestellt.

10. BCE / CH-Club – Vereinigung

Erich hat für die heutige GV ein Thema traktandiert, das den Vorstand und manches Mitglied seit längerer Zeit beschäftigt: Was bringt der BCE unserem Club heute noch?

Der BCE ist sehr einseitig auf Nutzen für die Firma BMW ausgelegt: BMW will mit Hilfe des BCE und der angeschlossenen Clubs ihre Kunden "bei der Stange halten" sowie neue Kunden anwerben. Wenn die Clubmitglieder ihr Beziehungsnetz, das sie in den Clubs gefunden haben, nicht verlieren wollen, müssen sie BMW kaufen. Und was tut BMW für diese Kunden? Immer weniger - und trotzdem wird immer unverfrorener erwartet, dass die Clubs für BMW werben. In den vergangenen Jahren hat BMW die CH-Vereinigung mit Fr. 8'000.00 unterstützt; diese Unterstützung wurde gestrichen! Auch das ganzseitige Inserat von BMW (Schweiz) AG in unserem INFO wurde bekanntlich nicht mehr platziert – wir kaufen ja sowieso BMW! Unterstützt wird nur noch, was der Firma möglichst unmittelbar Nutzen bringt, mit total max. Fr. 4'000.00! Es wird immer weniger honoriert, dass

nur schon die Existenz der BMW-Clubs für die Firma von grösstem Nutzen ist. Und nun wird vom BCE auch noch verlangt, dass wir unseren Namen ändern, da dieser nicht BCE-konform sei, und wir müssen zudem ein neues Clublogo nach den neuen Richtlinien des BCE kreieren.

Wir haben Fred-Henri Schweger, den Motorrad-Delegierten der CH-Vereinigung, zur heutigen GV eingeladen, und ihm vorgängig einige Fragen zur aktuellen Situation gestellt. Fred-Henri gibt sich verwundert, dass ausgerechnet unser Club, einer der grössten und ältesten in der Schweiz, am Nutzen der Zugehörigkeit zum BCE und zur „BMW-Familie“ zweifelt. Er zählt auf, was aus seiner Sicht den Nutzen der BCE-Zugehörigkeit ausmacht: Wir seien Mitglied der grossen europäischen BMW-Familie und dürfen den Namen BMW tragen. An den BCE-Anlässen hätten wir Gelegenheit, Freundschaften mit Mitgliedern anderer Clubs aus ganz Europa zu schliessen und zu pflegen. Wir bekämen eine BCE-Mitgliedskarte, mit der wir bei vielen Firmen Rabatt bekämen, und auch bei BMW (Schweiz) AG könnten wir mit Rabatt Ausrüstungs-Artikel einkaufen.

Auf diese Ausführungen folgen diverse Einwände aus den Reihen unserer Mitglieder:

- Man erhalte bei vielen Zubehör-Händlern (nicht nur BMW-Händler) auch ohne BCE-Karte Rabatt.
- Andererseits müssten die BMW-Händler nicht Rabatte geben, wenn eine BCE-Karte vorgewiesen werde, dies sei nur mit BMW Dielsdorf vereinbart.
- Ein Mitglied sagt, dass er bei Herz (Autovermietung) keinen Rabatt erhalten habe, obwohl diese im Begleitschreiben zur Karte vermerkt seien. Und generell seien nur wenige Firmen bereit, BCE-Mitgliedern Rabatt zu geben.
- Wir würden von BMW nur „abgezockt“, die BCE-Zugehörigkeit koste uns Fr. 15.00 pro Mitglied und bringe uns nichts, man mache uns nur Vorschriften.
- Der BCE macht viel für die Autofahrer, aber fast nichts für die Motorradfahrer; wir haben nur Kosten.
- Einige Mitglieder sagen allerdings, sie seien hauptsächlich wegen der BCE-Mitgliedschaft zu uns gekommen. Dies insbesondere, damit sie die Europa- und CH-Treffen besuchen können.

Bezüglich der Rabatt-Thematik sagt Fred-Henri, dass das Problem bekannt sei und dass sich der neue BCE-Vorstand bemühe, mit weiteren Firmen Rabatt-Vereinbarungen zugunsten der BCE-Mitglieder abzuschliessen.

Was die Namensänderung betrifft sagt Fred-Henri, dass wir unseren Club-Namen schon lange hätten ändern müssen, da er nicht mit den BCE-Statuten konform sei!

Es wird gefragt, ob der BCE auseinander falle. Daraufhin erwidert Fred-Henri, dass die Engländer, Schweden und Norweger aus dem BCE ausgetreten seien und sich in einer Art „virtuellem BCE“, der nur im Internet bestehe, organisiert hätten. Nach anfänglichem Zögern habe BMW zugestimmt. Die Mitgliederzahl des BCE sei von rund 30'000 auf etwa 10'000 zurückgegangen und der BCE bekam natürlich Probleme wegen den wegfallenden Beiträgen. Auch ein neuer Vorstand habe gewählt werden müssen. Dieser habe aber nach seiner Meinung gut gearbeitet, der BCE laufe weiter. Die BCE-Sprache an den Versammlungen sei nun Englisch und es werde keine Simultanübersetzung mehr gemacht.

Eine weitere Frage aus dem Kreis der Mitglieder betrifft die Europatreffen. Was geschieht hier? Wird 2010 ein Europatreffen durchgeführt? Fred-Henri sagt daraufhin, dass das BCE-Treffen in Estoril bekanntlich insbesondere aus wirtschaftlichen Gründen ausgefallen sei, aber auch das OK – und ganz besonders der Moto-Club – habe versagt. Der portugiesische Auto-Club habe daraufhin einen Ersatz-Anlass organisiert, der bei den (wenigen) Teilnehmern gut angekommen sei. Über ein BCE-Treffen 2010 kann er jedoch noch nichts sagen.

Die Diskussion wird teilweise recht hitzig geführt, es sieht nicht so aus, als ob wir heute zu einem Entscheid kommen. Christian Nüesch schlägt vor, dass eine Arbeitsgruppe gebildet werden soll, die sich mit dem Thema befasst, Vor- und Nachteile einer BCE-Mitgliedschaft bzw. des Austritts aus dem BCE zusammenträgt und auf die nächste Generalversammlung begründete Vorschläge erarbeitet.

Erich Bachmann bringt diesen Vorschlag zur Abstimmung. Er wird mit 39 Ja- gegen 2 Nein-Stimmen angenommen.

Erich dankt Fred-Henri Schweger für seine Ausführungen. Im nächsten Jahr bleibt vorerst alles wie gehabt, wir behalten die Mitgliedschaft beim BCE vorläufig bei.

11. Namensänderung / Statutenanpassung

Dieses Traktandum wird als Folge des Beschlusses unter Trakt. 10 vertagt und auf die GV 2010 wieder traktandiert.

12. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

13. Verschiedenes / Mitteilungen

- Wie Max Bosshard bereits an der Frühjahrsversammlung gesagt hat, wird er auch das CLUB-INFO 2010 wieder gestalten. Max dankt für die bereits eingegangenen Beiträge, er habe aber noch Platz für weitere Berichte.
- Max Bosshard sagt, dass unbedingt neue Inserenten akquiriert werden müssen. Gegenwärtig, als Folge der Krise, seien viele Firmen bei der Platzierung von Inseraten sehr zurückhaltend und immer wieder springen auch bei uns Inserenten ab (z.B. BMW Schweiz!). Die Inserate seien wichtig, um das INFO selbsttragend produzieren zu können!
- Die Preise für die Inserate bleiben unverändert: ½ Seite Fr. 90.00, ganzseitig Fr. 150.00, ganzseitig inkl. Internet (Website BMW-DSMC) Fr. 250.00.
- Die Mitgliederbeiträge können anschliessend an die GV bei Lucia Bachmann bezahlt werden.
- Auch unsere Club-Artikel können im Anschluss an die GV eingekauft werden.

Schluss der Generalversammlung: 18:35 Uhr

Nussbaumen, 4. November 2009

Der Aktuar



Hansruedi Meier